

Inhaltsverzeichnis

<i>Felix Herkert, Jan Kerkmann, David Manolo Sailer</i>	
Einleitung in den Band: Politischer Realismus I	11
I. Der geistesgeschichtliche Ursprung des Politischen Realismus in der Antike	
<i>Barbara Zehnpfennig</i>	
Platon und die sophistischen Apologeten der Macht	29
<i>Christina Kast</i>	
Das Verhältnis von Politischem Realismus und Pessimismus – Eine Auseinandersetzung mit dem platonischen Thrasymachos und den neuzeitlichen Machttheorien	53
<i>Jan Kerkmann</i>	
Eine Frage von Furcht, Ehre und Nutzen? Thukydides' politischer Realismus in der Gesandtenrede der Athener (I 73–78)	77
II. Der Politische Realismus und die Staatsräson der Neuzeit	
<i>Manuel Knoll</i>	
Machiavellis politischer Realismus	103
<i>Dirk Brantl</i>	
Anti-Aristotelismus und mechanistisches Weltbild. Hobbes und der Politische Realismus	127
<i>Christian Th. Müller</i>	
Carl von Clausewitz – ein realistischer Theoretiker des Krieges	153

<i>Pedro Manuel Bortoluzzi</i>	
Keine fade Kinderei erzählen!	
Marx' politischer Realismus im Lichte seiner dialektischen Analyse der ursprünglichen Akkumulation	173
 III. Die Ambiguität der Macht. Zur Theoriebildung und Kritik des Politischen Realismus in der Moderne	
<i>Ieva Höhne</i>	
Real oder wahr? Leo Strauss' Kritik des politischen Realismus	213
<i>Jerónimo Molina Cano</i>	
Francisco Javier Condes politischer Realismus	243
<i>Felix Herkert</i>	
Politischer Realismus als deskriptiver Dezisionismus – Zur Position von Panajotis Kondylis	267
<i>David Manolo Sailer</i>	
Das Ende der Gewissheiten – oder: Zur Rückkehr des Leviathan Der politische Realismus im Spiegel internationaler Staatenbeziehungen	297
<i>Felix Herkert, Jan Kerkmann, David Manolo Sailer</i>	
Schlussbetrachtung und Ausblick – Politischer Realismus im Wandel	329
Verzeichnis der Beitragenden und Herausgeber	333